

75 Jahre Akkordeon-Orchester Riedlingen

17.10.2009 20:00



Das Haupt-Orchester Riedlingen mit Christa Behnke

Am Samstag den 17.10.2009 war es so weit. Mit einem Jubiläumskonzert sollte das große Ereignis gefeiert werden. Das Motto lautete „Best of“.

Nachdem kräftig die Werbetrommel gerührt wurde, strömten die Zuschauer schon eine Stunde vor Konzertbeginn in die Stadthalle in Riedlingen.

Sie wurden von den Spielerinnen und Spielern der 2 Erwachsenen-Orchester (Haupt-Orchester unter der Leitung von Cornelia Dick und Unterhaltungs-Orchester Tastenzauber, Leitung Dr. Wolfgang Störkle) mit einem Begrüßungstrunk in Empfang genommen.

Pünktlich um 20.00 Uhr öffnete sich der Vorhang.

Die Bühnendekoration leuchtete ganz nach der Divise „Glanz und Glamour „

Das Schüler-Orchester unter der Leitung von Cornelia Dick eröffnete die musikalische Darbietung mit einer Erzählgeschichte „ Der Schatz von Bagalor „ .

Nach einer kleinen Umbaupause stellte sich das Haupt-Orchester, Leitung Cornelia Dick, mit der

„New York Overture“ vor. Mit „Libertango“ und „Musik“ steigerte sich die Stimmung im Saal.

Anlässlich der Ehrung von Barbara Schwäglar für 15 Jahre aktiver Mitgliedschaft und der Überreichung der Urkunde für die Ehrenmitgliedschaft von Brigitte Schenk, erzählte der Vorsitzende Rainer Fischer ein wenig aus der Chronik des 75 jährigen Vereinslebens.

Auch der Bürgermeister Petermann von Riedlingen ließ die Vereinsgeschehnisse noch einmal Revue passieren.

Mit Nebel-Effekten auf der Bühne und langsam erwachendem Licht begann das Stück „The Lord of the Dance“.

Mit leisem und vorsichtigem Beginn steigerten sich das Tempo und die Lautstärke auf den Höhepunkt hin. Begeisterter Applaus belohnte die Spielerinnen und Spieler für ihre Darbietung.

Nach Perfidia verabschiedete sich das Orchester mit „ La Storia“ von seinen Gästen.

Nach anhaltendem Applaus rockte die Halle. „Rockin` all over the World“ brachte noch einmal begeisterte Rufe aus dem Publikum.

Jetzt war erneut eine Umbaupause notwendig, in der sich die Gäste mit Essen und Trinken stärken konnten.

Mit Spannung wurde dann der Gast-Star des Abends erwartet, Christa Behnke.

Souverän begrüßte sie die Gäste und ließ ihre Finger über die Tasten sausen. Die Zuschauer waren gebannt und fasziniert. Christa Behnke erzählte einige Details über das Akkordeon und setzte die Erklärungen in Musik um. Neben Eigenkompositionen spielte sie bekannt Stücke aus der Klassik wie die Ouvertüre aus der Oper „Die diebische Elster“, „Tanzende Finger“, „Zirkus Renz“ aber auch volkstümliche Musik aus Europa und Russland. Es waren sehr unterschiedliche Musikrichtungen.

Für jeden etwas dabei. Nach über einer Stunde Tastenwirbel verabschiedete sich Christa Behnke von Ihren Zuhörern und stellte sich noch für Autogramme zur Verfügung.

Durch das Programm des Abends führte Gabi Seifried.

Die Zuhörer waren sehr zufrieden, mit dem, was sie an diesem Abend zu hören und auch zu sehen bekamen.

